

Marktentwicklung und Handlungsoptionen

BRV beauftragt BBE mit neuer Studie „Reifenfachhandel 2025“

Der BRV hat bei der BBE Automotive GmbH eine neue Studie in Auftrag gegeben, die dem Reifenfachhandel Orientierung über sein Marktumfeld, dessen Entwicklung und die Optionen für eine erfolgreiche Marktbearbeitung in den kommenden vier bis fünf Jahren geben soll. Ihr Titel: Reifenfachhandel 2025.

„Mehr denn je braucht die Branche eine solche Orientierung“, so sagt BRV-Geschäftsführer Yorick M. Lowin, „denn mit dem tiefgreifenden Strukturwandel in der Automobilindustrie wird auch im automobilen Aftermarket ein ‚business as usual‘ auf lange Sicht nicht mehr möglich sein.“ Davon ist auch der BRV-Vorstand überzeugt und hat deshalb das auf Automotive-Themen spezialisierte Kölner Beratungs- und Marktforschungsunternehmen für die neue Studie ins Boot geholt.

Gerade die Corona-Pandemie hat gezeigt, wie schnell sich die globale wirtschaftliche Lage, die auch Auswirkungen auf unsere Branche hat, ändern kann. Ein Blick in eine recht ferne Zukunft von zehn oder mehr Jahren ist gewagt und das Ergebnis wird wegen der Unwägbarkeiten wenig Aussagekraft haben. Aus diesem Grund hat der BRV entschieden, kürzere, möglichst realistische Betrachtungszeiträume für Prognosen heranzuziehen. Im Fokus der neuen Studie stehen die Herausforderungen für das Reifen- und Autoservicegeschäft, mit denen sich der Reifenhandel vor dem gesetzten Zeithorizont im Bereich Pkw- und Lkw-Reifen auseinandersetzen muss.

Grundlage der Studie sind Daten, die von den Marktforschungsspezialisten durch Desk Research erhoben werden, d. h. durch Rückgriff auf sekundärstatistisches Material aus verschiedenen Datenquellen. Die Analyse des Datenmaterials wird ergänzt durch die Ergebnisse aus zahlreichen persönlichen Expertengesprächen, die die BBE mit Vertretern aus den Bereichen Reifen-, Automobil- und Teilehersteller, Reifen- und Teilegroßhändler, Systemzentralen und Intermediäre führen



Abb.: Tino Klostermeier/pixelio.de

Wie wird sich das Marktumfeld entwickeln und welche Handlungsoptionen hat der Reifenfachhandel? Diese Fragen stehen im Fokus der neuen BRV-/BBE-Studie „Reifenfachhandel 2025“.

wird. Im Rahmen einer Umfrage kommen zudem Reifenfachhändler und Kfz-Werkstätten zu Wort, deren Meinungsbild und Zukunftserwartungen die Analyse abrunden werden. Die Studienergebnisse werden dann in vier Haupt-Kapitel gegliedert sein:

- Status Quo zur Branche 2020,
- Prognose zur Marktentwicklung – Produkt und Kunde,
- Prognose zur Distributionsentwicklung,
- Optionen für bestehende Reifenhändler.

Finanziell unterstützt wird das Studienprojekt von den Reifenherstellern Bridgestone, Continental, Cooper, Falken, Goodyear, Hankook, Michelin, Nexen, Nokian, Pirelli, Vredestein und Yokohama, denen wir hier (in alphabetischer Reihenfolge) im Namen des BRV ausdrücklich für ihr Sponsoring danken!

Die Datenerhebung für die Studie hat im Januar/Februar bereits begonnen, die Studienergebnisse werden im Rahmen der diesjährigen BRV-Mitgliederversammlung präsentiert, die wie im letzten Jahr voraussichtlich im Spätsommer stattfinden wird (siehe Hinweis auf S. 16). ■